

Sanierung im Konzernmaßstab steuern.

Digitale Standardisierung für tausende Leerstandssanierungen im laufenden Betrieb

Um Leerstandssanierungen im großen Umfang effizient zu steuern, benötigte die LEG klare Prozesse, transparente Abläufe und eine verlässliche Systemunterstützung. Ziel war es, Sanierungen konzernweit zu standardisieren und gleichzeitig die operative Umsetzung zu vereinfachen.



LEG IMMOBILIEN SE

Börsennotiertes Wohnungsunternehmen

Bestandsgröße: ca. 171.000 Wohnungen

Standorte: 238 (bundesweit)

Niederlassungen: 8

Doozer Kunde: seit 2016

Ausgangslage

- Dezentrale Abläufe und Einzelgewerksvergaben
- Hoher manueller Koordinationsaufwand
- Fehlender Gesamtüberblick über Status, Kosten und Verantwortlichkeiten
- Starke Einbindung technischer Mitarbeitender in manuelle Zwischenschritte

Entscheidung für Doozer

- Zentrale Plattform für die konzernweite Leerstandssanierung
- Einheitliche Prozesse von Auftragserstellung bis Abnahme
- Klare Rollen-, Rechte- und Freigabestrukturen
- Durchgängige digitale Dokumentation und Steuerung

Wirkung und Mehrwert

01

Fast 100 %

Leerstandssanierungen
digital gesteuert

02

15.000 - 20.000

Aufträge/Jahr
zentral abgewickelt

03

> 1 Milliarde €

Auftragsvolumen
über die Plattform

04

Hohe Akzeptanz

bei Technik und
Verwaltung

„Früher mussten wir Prozesse aufwendig manuell koordinieren – heute ist alles zentral, digital und nachvollziehbar abgebildet. Das gibt uns nicht nur mehr Struktur, sondern spart spürbar Zeit im Tagesgeschäft.“

Volker Wiegel · COO · LEG Immobilien SE



System und Kontext

- ERP: SAP
- Rolle Doozer: Plattform zur strukturierten, digitalen Steuerung der Leerstandssanierung

Besonderheit

- Frühe Einführung und langfristige, partnerschaftliche Zusammenarbeit.

Unternehmens- & Projektfakten

Ergänzende Fakten zur Referenz
Leerstand braucht Struktur - LEG Immobilien SE



Kundenprofil

Kunde: LEG Immobilien SE
Börsennotiertes Wohnungsunternehmen
Bestände: bundesweit, Hauptregion NRW
Bestand: ca. 171.000 WE
Standorte: 238
Niederlassungen: 8

Prozessumfang

- Zentrale Steuerung der Leerstandssanierung
- Einheitliche Prozesse von Beauftragung bis Abnahme
- Regelbasierte Automatisierung zur Entlastung der Anwender
- Durchgängige Transparenz für Steuerung und Kontrolle

Projektkontext

Anwendungsfall: Leerstandssanierung
Doozer Kunde: seit Juli 2016
Nutzer: ca. 250
Beteiligte Rollen: Technik, Kaufmännische Bereiche, Verwaltung, zentrale Steuerung

Ergebnisse

- ~ 98 % der Leerstandssanierungen digital gesteuert
- >1 Mrd. € Auftragsvolumen über die Plattform
- Hohe Akzeptanz bei Technik und Verwaltung
- 15.000–20.000 Aufträge pro Jahr zentral abgewickelt

Systemlandschaft

ERP: SAP
Handwerkernetzwerk: vorhanden
Rollen- und Rechtekonzept: automatisierte Nutzerverwaltung
Rolle von Doozer: Plattform zur strukturierten, digitalen Steuerung der Leerstandssanierung

Besonderheiten im Projekt

- **Frühe Digitalisierungsstrategie** (Einführung 2016)
- **Langfristige, partnerschaftliche** Zusammenarbeit
- **Hohe fachliche Tiefe** und iterative Weiterentwicklung

Ansprechpartner im Projekt

LEG Wohnen NRW GmbH
Andreas Heller
Teamleiter Leerwohnungssanierung & Schadstoffe
andreas.heller@leg-wohnen.de
T. +49 211 4568507 | M. +49 172 8576382

Herausgeber

Doozer Real Estate Systems GmbH
Greifswalder Strasse 5
10405 Berlin | Germany
www.doozer.de
T. +49 30 255 585 926